

SportRegion-Newsletter 51/2019

1. SportRegion-intern

Jahresmotto 2019 | Videos vom Bikepark und von der Kanu-Fahrt sind online

SPORT IN DER NATUR lautet das Jahresmotto 2019 der SportRegion Stuttgart.

Kooperation mit Regio TV: Der Sender Regio TV und die SportRegion Stuttgart kooperieren. In den beiden aktuellen Folgen der Natursport-Serie wird über den Bikepark in Kirchheim/Teck sowie über das Kanu-Event Heiße-Herzen-Fahrt auf der Enz berichtet. Die Beiträge sind im YouTube-Kanal der SportRegion Stuttgart zu finden.

- Bikepark-Video: <https://youtu.be/bpjSRVkuBgU>
- Kanu-Video: <https://youtu.be/ics48i357yA>

2. Sportveranstaltungen

Hallenfußball | Beim „Budenzauber“ im Glaspalast sind jetzt auch Frauen am Start

Wenn die winterliche Witterung das Fußballspielen unter freiem Himmel unmöglich macht, zieht es viele Kicker unters Hallendach. Eine echte Instanz, was den sogenannten „Budenzauber“ in der Region Stuttgart betrifft, ist die Hallenfußball-Gala von VfL Sindelfingen und GSV Maichingen. Das Turnier im Sindelfinger Glaspalast hat auch bei seiner 37. Auflage nichts an Attraktivität eingebüßt, wie die Rahmendaten beweisen: 140 Mannschaften spielen von Samstag (21. Dezember) bis Sonntag (12. Januar) um den begehrten Siegerpokal, den sich bei der vergangenen Austragung der SGV Freiberg sicherte. Der Titelverteidiger aus der Oberliga Baden-Württemberg gehört auch in diesem Jahr zu den Favoriten auf den Turniersieg. Mit dem FSV 08 Bissingen ist ein weiterer Verein aus der Oberliga Baden-Württemberg dabei, außerdem gelten die beiden Bayernligisten SV Seligenporten und SpVgg Ansbach als Anwärter auf den Turniergewinn. Die höherklassigen Vereine im Wettbewerb steigen jedoch erst ab Freitag (10. Januar) ins Turniergeschehen ein, wenn die Haupt- und Endrunde im Glaspalast ausgespielt werden. Zuvor haben die teilnehmenden Bezirks- und Kreisligaclubs an vier Tagen im alten Jahr die Chance, sich in ihrer Vorrundengruppe fürs Kräftemessen mit den Turnierfavoriten zu qualifizieren: Diese Vorrunden-Spieltage finden am Samstag (21. Januar) ab 9.30 Uhr, am Montag (23. Januar) ab 17.30 Uhr, am Freitag (27. Januar) ab 17.30 Uhr sowie am Samstag (28. Januar) ab 9.30 Uhr statt, das Eröffnungsspiel am Morgen des 21. Januar bestreiten der TSV Merklingen aus dem gleichnamigen Teilort von Weil der Stadt und die TSG Ailingen vom Bodensee. Die Hauptrunde beginnt dann am Abend des Freitages (10. Januar) um 17 Uhr und wird am Samstag (11. Januar) um 9.30 Uhr fortgesetzt. Die Endrunde mit den 24 besten Mannschaften der Hauptrunde ist am Sonntag (12. Januar) ab 9.30 Uhr im Glaspalast zu sehen, das Endspiel wird an diesem Tag gegen 19.35 Uhr angepfiffen. Wie schon seit drei Jahrzehnten üblich wird das Kunstrasen-Fußballfeld mit Vollbande, das für die Hallenfußball-Gala im Glaspalast aufgebaut wird, auch für das hochkarätig besetzte U-19-Turnier um den Mercedes-Benz JuniorCup genutzt, die 30. Auflage dieses Wettbewerbs findet am Samstag (4. Januar) und am Sonntag (5. Januar) statt. Premiere feiert im Glaspalast in diesem Winter die Hallenfußball-Gala der Frauen, bei der am Montag (6. Januar) ab 10 Uhr 20 Teams (Regionalliga bis Bezirksliga) um den Turniersieg kämpfen. Mehr Infos: www.hallenfussballgala.de

Basketball | Kirchheim Knights bestreiten ihr letztes Heimspiel des Jahres 2019

Nach einem enttäuschenden Saisonstart machen die Kirchheim Knights aktuell mit einer kleinen Erfolgsserie von sich reden – zuletzt gelangen den Basketballern des VfL Kirchheim/Teck drei Siege in der 2. Bundesliga Pro A in Serie, darunter ein 103:97-Coup beim Lokalrivalen Tigers Tübingen, bei dem die Knights das Spiel in den letzten zwei Minuten zu ihren Gunsten drehten. Die Chancen stehen gut, dass die Siegesserie der Kirchheimer Korbjäger auch bis zum Weihnachtsfest hält, dafür müssten die Knights am Sonntag (22. Dezember) gegen die Artland Dragons gewinnen, die aktuell mit nur drei Saisonsiegen auf dem letzten Tabellenplatz stehen. In ihrem letzten Heimspiel im Jahr 2019 sind die Kirchheimer also klarer Favorit, Spielbeginn in der Sporthalle Stadtmitte in Kirchheim/Teck ist um 17 Uhr. Zwischen Weihnachten und Neujahr steht für die Knights dann noch eine Auswärtsfahrt an: Am Sonntag (29. Dezember) gastieren sie beim Tabellenzweiten Eisbären Bremerhaven. Mehr Infos: www.kirchheim-knights.de

Faustball | Stammheim, Unterhaugstett und Vaihingen vor Weihnachten in Aktion

Drei der acht Teams in der 1. Hallenfaustball-Bundesliga Süd der Männer kommen aus dem Großraum Stuttgart. Am Wochenende vor Weihnachten sind der TV Stammheim, der TV Unterhaugstett und der TV Vaihingen/Enz noch einmal in einem Bundesliga-Spiel gefordert. Den Anfang machen die Vaihinger Faustballer am Freitag (20. Dezember), ab 20 Uhr empfangen sie in der Sporthalle am Alten Postweg in Vaihingen/Enz den TV 1865 Waibstadt. Einen Tag später kommt es zum direkten Duell zwischen Stammheim und Unterhaugstett, der TVS ist am Samstag (21. Dezember) ab 19 Uhr Gastgeber in der Sporthalle Stuttgart-Stammheim. Die Ausgangslage für die drei Teams vor den letzten Partien im Jahr 2019 ist recht unterschiedlich: Der TV Unterhaugstett hat bislang erst fünf Saisonspiele bestritten und steht mit einer Bilanz von drei Siegen und zwei Niederlagen auf Rang vier des Klassements – damit ist für den Club aus dem Stadtteil von Bad Liebenzell sogar die Teilnahme an der Endrunde um die Deutsche Meisterschaft noch in greifbarer Nähe. Den Blick nach unten müssen derweil die beiden einstmals erfolgsverwöhnten Lokalrivalen richten. Der dreimalige Deutsche Hallenfaustball-Meister TV Vaihingen/Enz stand im vergangenen Jahr noch im Bundesliga-Finale, hat danach aber einen kompletten Umbruch vollzogen und das junge Team steht nun nach nur zwei Siegen aus sieben Bundesliga-Partien auf Abstiegsrang sieben. Noch herausfordernder ist die Lage für den TV Stammheim, den Deutschen Hallenfaustball-Meister von 2010 – der Aufsteiger findet sich nach acht Saisonspielen ohne Sieg am Tabellenende wieder. Mehr Infos: www.faustball-liga.de

Hockey | Heimspiele für Erstligist HC Ludwigsburg und Zweitligist HTC Kickers

Bevor die Hallenhockey-Eliteligen eine einwöchige Verschnaufpause zwischen Weihnachten und Neujahr einlegen, geht es am vierten Adventswochenende in der 1. und 2. Bundesliga Süd der Herren nochmals um wichtige Punkte. Erstligist HC Ludwigsburg ist aktuell auf jeden Zähler angewiesen, da die Barockstädter als Schlusslicht der Südstaffel gegen den Abstieg kämpfen. Am Wochenende bekommen es die HCL-Männer innerhalb von nicht einmal 24 Stunden zweimal mit dem TSV Mannheim zu tun: Zunächst gastieren die Hockeyspieler aus der Quadratstadt am Freitag (20. Dezember) ab 19.30 Uhr in der Alleenhalle Ost Ludwigsburg, das Rückspiel findet dann schon am Samstag (21. Dezember) in Mannheim statt. Den Blick nach oben richten dürfen hingegen die Zweitliga-Herren des HTC Stuttgarter Kickers, mit einem 6:5-Sieg im Spitzenspiel gegen die TG Frankenthal haben sich die HTC-Herren am vergangenen Samstag im Meisterschaftsrennen der 2. Bundesliga Süd zurückgemeldet. Ihre Ambitionen unterstreichen könnten sie mit einem Sieg in ihrem letzten Zweitliga-Spiel des Jahres 2019: Dieses bestreiten die Kickers am Samstag (21. Dezember) ab 16 Uhr im BREUNINGER Hockeypark an der Hohen Eiche in Stuttgart-Degerloch, zu Gast ist der Tabellendritte TuS Obermenzing. Mehr Infos: www.hockey.de

Ringen | ASV Schorndorf trifft zum Hauptrunden-Abschluss auf Wacker Burghausen

In ihrer ersten Saison nach dem Aufstieg in die 1. Bundesliga Südost machen die Ringer des ASV Schorndorf eine gute Figur. Nach 13 von 14 Saisonkämpfen stehen sie mit 15 Punkten auf Rang vier und könnten am letzten Wettkampftag rechnerisch sogar noch den Tabellendritten RSV Rotation Greiz überholen, der nur einen Zähler mehr auf der Habenseite vorweisen kann. Allerdings gehen die Schorndorfer als klarer Außenseiter in den letzten Hauptrunden-Wettkampf, denn sie treffen am Samstag (21. Dezember) in der eigenen Halle auf den amtierenden Meister SV Wacker Burghausen; der Kampf in der Sporthalle Grauhalde in Schorndorf beginnt um 19.30 Uhr. Der Titelverteidiger ist auch in dieser Saison in hervorragender Verfassung und hat alle seine bislang 13 Kämpfe gewonnen. Zumindest dürfen sich die Schorndorfer Ringer damit rühmen, dass sich der Tabellenführer gegen keine andere Mannschaft so schwergetan hat wie gegen sie: Den Hinkampf entschied der SV Wacker mit 16:10 für sich. Kein anderes Team unterlag dem Spatenreiter so knapp. Mehr Infos: www.asvschorndorf.de

Volleyball | Nächstes Spitzenspiel zwischen Allianz MTV Stuttgart und Schwerin

Als Werbung für den Volleyball bezeichneten alle Beteiligten unisono das Pokal-Halbfinale zwischen den Frauen von Allianz MTV Stuttgart und dem SSC Palmberg Schwerin am vergangenen Mittwoch. Nach fünf spektakulären Sätzen standen die Stuttgarter Volleyballerinnen als Sieger fest und lösten so ihr Ticket für das Endspiel um den DVV-Pokal im Februar in Mannheim. Schon in dieser Woche hat der SSC die Chance zur Revanche: Am Samstag (21. Dezember) kommt es erneut zum Duell zwischen den beiden Teams, die seit geraumer Zeit den deutschen Frauen-Volleyball dominieren – dieses Mal treffen Allianz MTV und der SSC in der 1. Bundesliga aufeinander, wo Stuttgart auf Rang eins steht und Schwerin auf Platz zwei. Wie schon vor Wochenfrist liegt das Heimrecht bei den Stuttgarterinnen, Spielbeginn in der SCHARrena in Stuttgart-Bad Cannstatt ist um 18 Uhr. Für beide Teams ist es zudem das letzte Bundesliga-Spiel im Jahr 2019, nächster Spieltag in der deutschen Eliteliga ist der 15. Januar. Mehr Infos: www.allianz-mtv-stuttgart.de

3. Sonstige Termine

21. Dezember | Außerordentliche Mitgliederversammlung des WBRs im SpOrt Stuttgart

Die außerordentliche Mitgliederversammlung des Württembergischen Behinderten- und Rehabilitationssportverbandes (WBRs) findet am Samstag (21. Dezember) statt. Die Veranstaltung wird im Haus des Sports „SpOrt Stuttgart“ in Stuttgart-Bad Cannstatt durchgeführt. Mehr Infos: www.wbrs-online.net

21. Dezember | Extremsport-Comedy in Fellbach

Am Samstag (21. Dezember) sind die Schneider-Buam zu Gast in Fellbach. Die Watzmann-Challenge beginnt um 19.30 Uhr in der Schwabenlandhalle. Geboten wird schwäbische Extremsport-Comedy. Mehr Infos: www.schwabenlandhalle.de/slh/veranstaltungen/termine/6291356115.php

22. Dezember | Erstmals Stuttgarter Weihnachtssingen auf der Waldau

Erstmals überhaupt findet in diesem Jahr das Stuttgarter Weihnachtssingen statt. Am Nachmittag des 4. Advent lädt ein breites Bündnis aus Vertretern von Kirchen und Sportorganisationen dazu ins GAZi-Stadion in Stuttgart-Degerloch ein. Moderiert wird das Ganze von Patrick Bopp (FÜENF). Die Stadiontore öffnen sich um 15.30 Uhr, gesungen wird am Sonntag (22. Dezember) ab 17 Uhr. Mehr Infos: www.stuttgarter-weihnachtssingen.de

22. und 29. Dezember | Stuttgarter Sportgeschichte mit Oliver Weber im StadtPalais

Oliver Weber ist gelernter Betriebswirt und Quereinsteiger im Museumsbetrieb. Sein Spezialgebiet ist die Sportgeschichte der Stadt Stuttgart. An den letzten beiden Sonntagen des Jahres 2019 (22. und 29. Dezember) ist er zu Gast im StadtPalais Stuttgart. Gesprochen wird dann über Fußball, über den Aufstieg und (möglicherweise vorübergehenden) Fall der Traditionsvereine VfB und Kickers. Aber auch andere Sportarten stehen im Mittelpunkt, wie z.B. Tennis, Hockey oder Radsport. Über die Darstellung der Sportstadt Stuttgart hinausgehende Aspekte kommen aber auch nicht zu kurz. So geht es zurück bis an die Ursprünge der Stadt Stuttgart, die auch viel mit einer Sportart zu tun haben. Los geht das einstündige Event an beiden Sonntagen jeweils um 15 Uhr. Mehr Infos: www.facebook.com/events/519775625550885/

4. Medienecke

Regio TV | Wochenübersicht

Regio TV beschäftigt sich auch in dieser Woche wieder ausführlich mit dem regionalen Sportgeschehen. Regio TV ist über Kabel und Satellit zu empfangen, aber auch im Internet unter www.regio-tv.de. Geplant sind folgende Beiträge:

- Montag (16. Dezember): Bericht über die Heiße-Herzen-Fahrt auf der Enz
- Dienstag (17. Dezember): Bericht über ein aktuelles Thema
- Mittwoch (18. Dezember): Hintergrundbericht über die Aktivitäten des Ex-Fußballprofis Sven Schimmel
- Donnerstag (19. Dezember): STARTBLOCK07
- Freitag (20. Dezember): Bericht über ein aktuelles Thema

5. Sonstiges

Badminton | Xenia Kölmel gewinnt DM-Bronze

Die Badmintonspielerin Miranda Wilson von der SG Schorndorf landete bei den Deutschen Meisterschaften des Nachwuchses in der Altersklasse U 19 im Einzel auf dem dritten Platz. Die Jugend-Nationalspielerin musste sich im Halbfinale in zwei Sätzen Ann-Kathrin Spöri (TV Refrath) geschlagen geben. Das Ausscheiden in der Vorschlussrunde war für Kölmel gleichbedeutend mit dem Gewinn der Bronzemedaille. Ausgetragen wurden die Titelkämpfe in Mülheim an der Ruhr. Mehr Infos: www.badminton.de/news/badminton/dm-u15-u19-die-sieger/

Fußball | Arena Aspach heißt ab Januar 2020 WIRmachenDRUCK Arena

Wichtige Weichenstellung: Die Spielstätte der SG Sonnenhof Großaspach, die gleichzeitig Schauplatz für musikalische Highlights wie das jährliche „Heimspiel“ von Schlagerstar Andrea Berg ist, trägt ab Januar 2020 den Namen

WIRmachenDRUCK Arena. Die Partnerschaft mit WIRmachenDRUCK - einer der europaweit führenden Online-Druckereien mit Sitz in Backnang – wurde kürzlich im Rahmen einer Pressekonferenz vorgestellt. Die zunächst auf vier Jahre ausgerichtete Partnerschaft beinhaltet ein umfangreiches Marketingpaket, das neben dem Namensrecht auch Bandenwerbungen, Business-Tickets und viele weitere Umsetzungen enthält. Vertragsbeginn ist am 1. Januar 2020, offizieller Startschuss der Partnerschaft am 3. Februar zum Heimspiel der SG Sonnenhof Großaspach gegen die Würzburger Kickers. Mehr Infos: www.sg94.de/

Fußball | Claus Vogt heißt der neue Präsident des VfB Stuttgart

Der VfB Stuttgart hat einen neuen Präsidenten gewählt: Claus Vogt wurde von den anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern mit 1.327 absoluten Ja-Stimmen und damit 64,83 Prozent gewählt. Auf seinen Mitbewerber Christian Riethmüller entfielen 1.029 absolute Ja-Stimmen (52,69 Prozent). Über beide Kandidaten wurde satzungsgemäß jeweils in Einzelwahl abgestimmt. Mehr Infos: www.vfb.de

Fußball | Aufbruchstimmung bei den wfv-Vereinen

Kürzlich fand die insgesamt achte und abschließende Regionalkonferenz des Württembergischen Fußballverbandes (wfv) zum Thema Spielklassen- und Verbandsstruktur statt. Der wfv-Vizepräsident Steffen Jäger zieht als Kommissions-Vorsitzender ein zufriedenes Fazit: „Die Resonanz auf unsere Veranstaltungen, vor Ort und auch in den Medien, freut uns sehr und bestätigt uns auch im Hinblick auf ein transparentes, ergebnisoffenes Vorgehen. Das Meinungsbild hinsichtlich einer Änderung der Verbandsstruktur in Anlehnung an den Spielbetrieb fällt mit durchschnittlich rund 69 Prozent deutlich aus. Ich nehme in den Gesprächen mit unseren Vereinsvertretern auch eine gewisse Aufbruchstimmung wahr, die sich in diesem Votum widerspiegelt. Diesen Auftrag nehmen wir nun mit in die Kommission und werden zunächst den Beirat informieren.“ Mehr Infos: www.wuerttfv.de

Schwimmen | Gold und Silber bei DM für Otto Lerke

In Freiburg fanden die Deutschen Kurzbahnmeisterschaften der Masters im Schwimmen statt. Otto Lerke vom TB Cannstatt startete in der Altersklasse 65; er konnte auf den vier 50-m-Sprintstrecken in Kombination mit der 100-m-Lagen-Strecken eine Goldmedaille im „kleinen Mehrkampf“ erreichen. Mit einer Gesamtpunktzahl von 3.750 Punkten landete er auf dem ersten Platz. Hinzu kam DM-Silber über die 50-m-Rücken-Strecke. Mehr Infos: www.tbc-schwimmen.de/aktuelles/143-gold-fuer-otto-lerke-vom-tb-cannstatt-bei-den-deutschen-kurzbahnmeisterschaften-der-masters.html

Skateboarden | Jakob Dohse gewinnt Silber bei den nationalen Titelkämpfen

Jakob Dohse aus Vaihingen an der Enz hat bei den Deutschen Skateboard-Meisterschaften in Rust in der Kategorie „Master“ die Silbermedaille gewonnen. Am Ende landete Vorjahressieger Dohse hinter Thomas Meinel auf dem zweiten Platz. Dritter wurde Alexei Wedel. Alle drei Akteure sind übrigens 32 Jahre alt. Mehr Infos: www.deutscheskateboardmeisterschaft.de/cos-cup-2019-alex-mizurov-thomas-meinel-und-jennifer-schneeweiss-sind-die-deutschen-meister/